

SV Breinig: Erfolgreicher Verein mit zufriedenen Mitgliedern

Vorstand mit Frank Laumen an der Spitze wird bei Jahreshauptversammlung einstimmig bestätigt. Zwei Turniere und abschließende Bauarbeiten im Sommer.

Stolberg-Breinig. Frank Laumen bleibt Vorsitzender des SV Breinig. Das ergab die diesjährige Jahreshauptversammlung, die zugleich die letzte im alten Vereinsheim an der Schützheide war. Der 43-jährige Laumen wurde ebenso wie alle anderen Vorstandsmitglieder einstimmig wiedergewählt.

Grund für das Vertrauen der Mitglieder war die gute Arbeit in den vergangenen Jahren, in denen zahlreiche Erfolge erzielt werden konnten – allen voran natürlich der Aufstieg in die Mittelrheinliga, der erstmals seit 30 Jahren wieder einem Verein aus dem Stolberger Stadtgebiet gelungen ist. Trotzdem versucht der Verein am Boden und weiterhin seiner Linie treu zu bleiben, wie der Vorsitzende betonte: „Wir werden auch in den kommenden Jahren auf junge, charakterstarke Spieler, die zu unserem Verein passen, setzen.“

Die Fertigstellung der neuen Sportanlage, die laut Ehrenvorsitzendem Dieter Jollet „ein Meilenstein für den SV Breinig ist“, nimmt derweil immer mehr Gestalt an. Der Kunstrasenplatz ist schon fertig, die Heizung läuft, und Wasser- und Stromanschlüsse sind auch vorhanden. In den nächsten Wochen sollen dann die Fliesen- und Malerarbeiten abgeschlossen werden, so dass sich die Spieler bei Saisonbeginn schon im neuen Vereinsheim umziehen können. Die offizielle Einweihung ist für den 30. August geplant. Über die Namensgebung der neuen Sportanlage wurde bei der Versammlung viel diskutiert. Die Entscheidung darüber wird der Vorstand in den kommenden Wochen fällen.

Der Bericht des Kassiers Siegfried Matheis fiel durchweg positiv aus. Der Verein steht trotz des Baus

der neuen Anlage finanziell auf gesunden Beinen. Zu einer kleinen Anhebung der Mitgliedsbeiträge sieht sich der Vorstand mit dem

Verweis auf erhöhte Betriebskosten dennoch gezwungen. Die Versammlung zeigte hierfür vollstes Verständnis, „da der Verein den

Mitgliedern sehr viel bietet“ und stimmte diesem Vorschlag geschlossen zu.

Um den bis jetzt erfolgreichen

Weg in Breinig weitergehen zu können, wurde auch mit kritischen Worten nicht gespart. „Jeder Verein ist nur so gut wie seine Mitglieder. Und damit der SV Breinig sich weiterentwickeln kann, müssen wir alle gemeinsam mithelfen und uns für unseren Club engagieren. Mir ist durchaus bewusst, dass unsere Freizeit begrenzt ist. Aber nur wenn wir die Arbeit auf viele Schultern verteilen, werden wir den Verein weiter voranbringen können“, appellierte Frank Laumen an die anwesenden Mitglieder.

Organisatorisch erwartet den Verein auch in der Sommerpause einiges. Mit der zwölften Auflage des Gerd-Lützel-Turniers von Freitag, 14. August, bis Sonntag, 16. August, und dem EVS-Cup von Freitag, 31. Juli, bis Samstag, 8. August, finden zwei Turniere an der Schützheide statt. (lt)



Der Vorstand des SV Breinig: Heinz Bildstein (stehend, v.l.), Patrick Aberle (Beisitzer), Rainer Bengel (Abteilungsleiter Fußball), Heiner Flink, Jürgen Ramers (Beisitzer), Siegfried Matheis (Kassierer), Reimund Braun (Beisitzer) und Thomas Menke (Jugendleiter) sowie (sitzend, v.l.) Michael Boßhammer (Geschäftsführer), Philipp Schnelle (2. Vorsitzender), Frank Laumen (Vorsitzender) und Wolfgang Neugebauer (2. Vorsitzender). Es fehlt Hans-Dieter Hilgers (Abteilungsleiter Tischtennis). Foto: T. Waltl